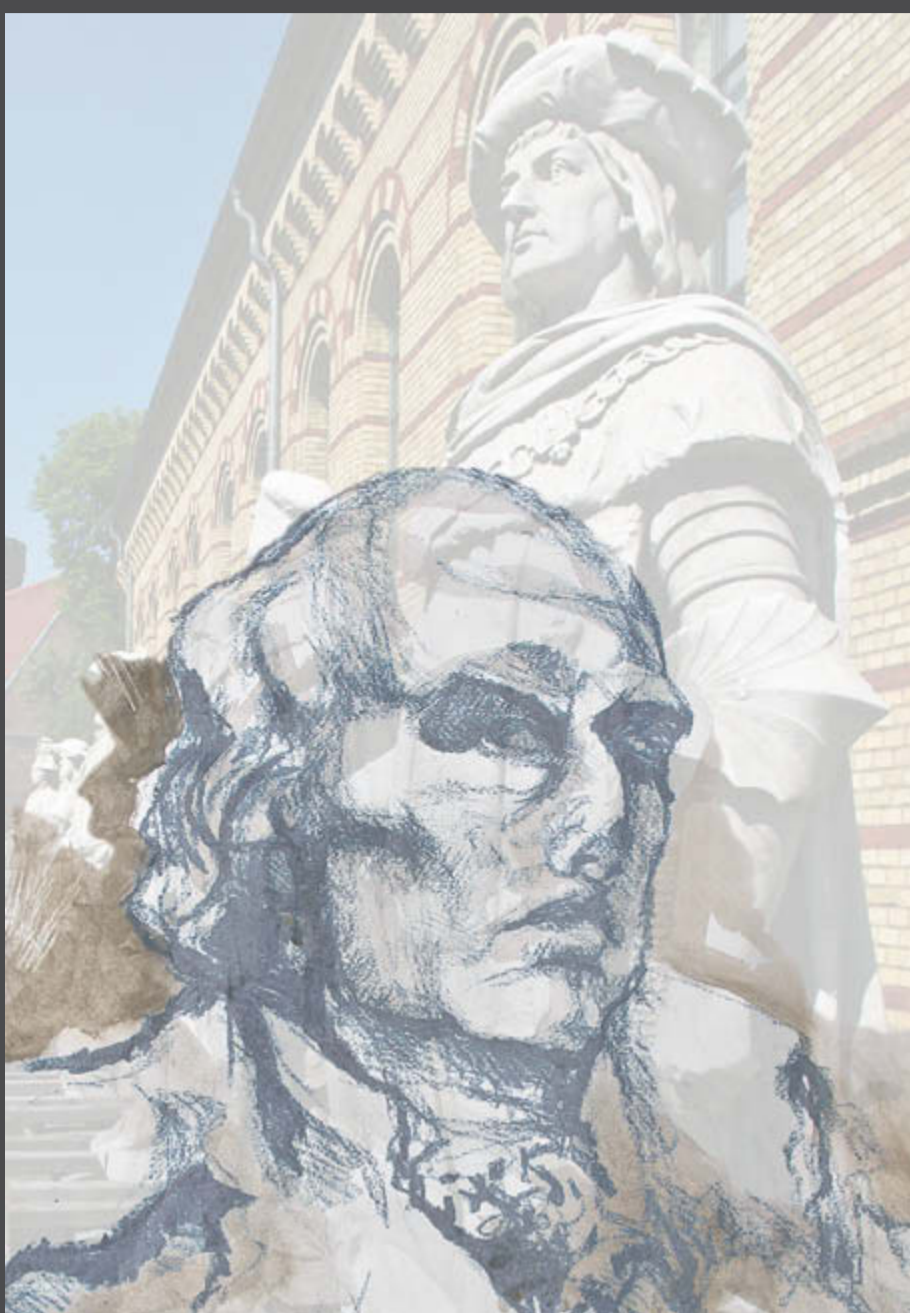


TAG DES OFFENEN DENKMALS 2011



DAS DENKMAL DES FREIHERRN VOM STEIN UND DIE FIGUREN DER SIEGESALLEE

EIN „BILDERBUCH“ MIT ZEICHNUNGEN UND PLASTIKEN VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN DER JUGENDKUNSTSCHULE UND DER LILY-BRAUN-OBERSCHULE

Zur Präsentation des Projekts in einer Open-Air-Ausstellung am Samstag, dem 10. September und am Sonntag, dem 11. September, jeweils von 10 bis 17 Uhr, laden wir Sie herzlich ein.

Andrea Theissen

Leiterin des Kunstamtes Spandau und des Stadtgeschichtlichen Museums

Reinhard Hoffmann

Kunstabstion (Projektleiter)

Ort: Freiherr-vom-Stein-Denkmal zwischen Reformationsplatz und Mönchstraße in Berlin-Spandau

Anfahrt: S-Bahn bis Spandau, U-Bahn bis Altstadt Spandau oder Rathaus Spandau

„Romantik, Realismus, Revolution – Berliner Erbe“ – so lautet das Thema des diesjährigen Tags des offenen Denkmals. Das Stadtgeschichtliche Museum und die Jugendkunstschule Spandau entschieden sich, das 19. Jahrhundert anhand der „Siegesallee“, die Kaiser Wilhelm II. einstmals den Berlinern für den Tiergarten „geschenkt“ hatte, zu präsentieren. Das Denkmal Freiherr vom Steins, das seit 1977 in der Spandauer Altstadt steht, sowie weitere 26 Standbilder und 40 Büsten, die sich jetzt auf dem Gelände der Zitadelle Spandau befinden, stehen im Mittelpunkt einer bildnerischen Untersuchung.

Sie bilden ein reizvolles Ensemble, das durch seine Vielgestaltigkeit geradezu dazu auffordert, sich ihm mit bildnerischen Mitteln zu nähern. Wir entschieden uns, wie auch schon in den vergangenen Jahren, nicht auf die Methode einer historisch-analytischen Aneignung zu setzen, wichtiger war uns die konkrete künstlerische Begegnung mit den Skulpturen, die schon in ihrer Entstehungszeit durchaus auch umstritten waren. Wir hoffen, dass über die zeichnerische und malerische Auseinandersetzung die Bedeutung der Siegesallee und damit auch das offizielle Kunstverständnis des späten 19. Jahrhunderts für die Beteiligten, das waren Schülerinnen und Schüler der Jugendkunstschule sowie der Lily-Braun-Oberschule, und später auch für die Besucher der Ausstellung zum Tag des offenen Denkmals nachvollziehbar wird.

Mitarbeit: Evelyn Eichinger, Heidi Hartung, Katrin Kühne-Hobman, Gerlinde Scholz, Catherine Weber, Uli Weber / Zeichnung Freiherr vom Stein: Rose Pollozek

In Zusammenarbeit mit dem Stadtgeschichtlichen Museum Spandau, dem Verein „Denk mal an Berlin e.V.“ und dem Projekt „Enthüllt. Berlin und seine Denkmäler“